

# **KNOBLAUCH**

# Bestimmung des Wassergehalts

Dank seiner ernährungsphysiologischen und nutrazeutischen Eigenschaften hat Knoblauch ein großes Potenzial für die Verwendung in der Lebensmittel- und Pharmaindustrie. Frischer Knoblauch hat einen relativ hohen Wassergehalt von etwa 60 %, so dass seine Haltbarkeit eher kurz ist. Die Haltbarkeit von Knoblauch kann durch technologische Verfahren (Konvektionstrocknung, Hybridtrocknung) erheblich verlängert werden, so dass er auch zu anderen Formen wie Pulver oder Granulat verarbeitet werden kann. Der Wassergehalt des Knoblauchs nach der Trocknung sollte einerseits die Erhaltung der wesentlichen ernährungsphysiologischen und nutrazeutischen Eigenschaften gewährleisten, andererseits aber auch keine mikrobiellen Umwandlungen infolge der Wasseraktivität auslösen. Die Kontrolle des Feuchtigkeitsgehalts von Knoblauch ist daher eine Voraussetzung, um ein stabiles Produkt zu erhalten, das über einen längeren Zeitraum hinweg angeboten werden kann. Die beschriebenen Parameter der Knoblauchtrocknung sowie die Methoden und Einstellungen der Waage können als Leitfaden für die Entwicklung einer eigenen Trocknungsmethode dienen, die entsprechend den spezifischen Eigenschaften der analysierten Probe und der erwarteten Genauigkeit der Analyse optimiert werden sollte.



Das White Paper enthält grundlegende Informationen für die Validation des Trocknungsverfahrens für ein Produkt wie Knoblauch unter Verwendung von Feuchtebestimmern der Serien MA R, MA X2, MA X7 und MA 5Y von Radwag Elektronische Waagen. Das White Paper kann als Grundlage für die Entwicklung einer eigenen Trocknungsmethode unter Berücksichtigung der spezifischen Eigenschaften des getesteten Produktes verwendet werden.



# **Knoblauch – Bestimmung des Wassergehalts**

Methode mit IR-Strahlung

Zentrum für Metrologie, Forschung und Zertifizierung, Radwag Elektronische Waagen, Polen Toruńska 5, 26-600 Radom, Polen +48 48 386 60 00, e-mail: office@radwag.com, www.radwag.com

# **Begriffe**

GENAUIGKEIT DER BESTIMMUNG DES WASSERGEHALTS / DER TROCKENMASSE – die Differenz zwischen dem Ergebnis des Wassergehalts / der Trockenmasse, bestimmt nach der Methode unter Verwendung eines Feuchtigkeitsbestimmers, und dem Ergebnis des Wassergehalts / der Trockenmasse, bestimmt durch Trocknen derselben Probe nach der Referenzmethode.

PRÄZISION – der Grad der Übereinstimmung zwischen unabhängigen Prüfergebnissen, die unter bestimmten Bedingungen erzielt wurden. Die Präzision wird anhand der Standardabweichung einer Reihe von Messungen gemessen.

#### Referenzmethode

Die Parameter der Referenzmethode sind in der Regel in Normen oder anderen branchenspezifischen Dokumenten als so genannte Leitfäden angegeben. Liegen solche Dokumente nicht vor, wird eine Trocknungstemperatur verwendet, bei der sich die Farbe der untersuchten Probe nicht verändert. Für die Testproben wurde eine Trocknungstemperatur von 105°C verwendet; dies ist die Temperatur, bei der das sogenannte freie Wasser aus der Probe freigesetzt wird.

# **Probenvorbereitung**

nicht zutreffend

#### **ZUBEHÖR**

Labortrockenschrank, Glaswägegefäße mit Deckel, Analysenwaage AS 220.X2, Laborlöffel.

### Beschreibung der Methode

Etwa 5 g schwere Probe in vorgetrocknete Glaswaagschalen geben. Die tatsächliche Masse der zu analysierenden Probe mit einer Wagegemauigkeit von 0,1 mg (AS 220.X2) bestimmen. Wägegefäße mit der Probe und Deckeln in einen temperaturgeregelten Labortrockenschrank stellen. Die Proben bei 105°C 3 Stunden lang trocknen lassen. Anschließend die Schalen herausnehmen, in einem Exsikkator abkühlen lassen und dann wägen. Die Proben erneut in den Labortrockner stellen und 30 Minuten lang trocknen lassen. Erneut abkühlen und wägen. Den Vorgang so lange wiederholen, bis eine konstante Probenmasse erreicht ist oder nach dem erneuten Trocknen eine Massenzunahme festgestellt wird.

# **ERGEBNISSE**

Name der Probe	KNOBLAUCH
Wassergehalt (%)	7,86
Standardabweichung [%]	0,04

# KNOBLAUCH – ANALYSE DES WASSERGEHALTS UNTER VERWENDUNG EINES FEUCHTEBESTIMMERS

Bei der Bestimmung des Wassergehalts mittels eines Feuchtebestimmers (IR-Strahlung) sind zwei Vorgänge zu beobachten: Konvektion und Strahlung. Der Temperaturanstieg der Probe erfolgt von den Oberflächenschichten bis zum Boden der Probe. Der Temperaturgradient in der Probenstruktur wird durch Optimierung der Dicke der getrockneten Probe und der Trocknungstemperatur minimiert.

# **Probenvorbereitung**

Nicht zutreffend

#### **ZUBFHÖR**

Feuchtebestimmer MA R, MA X2, MA X7 oder MA 5Y, Laborlöffel, Einwegschalen aus Aluminium.

# Beschreibung der Methode

Die nachstehend angegebenen Trocknungsparameter einstellen. Eine ca. 2 g schwere Probe in einer dünnen Schicht auf der ganzen Oberfläche der Schale verteilen. Die Trockenkammer schließen – entweder manuell oder automatisch.

### TROCKNUNGSPARAMETER / ERGEBNISSE

Name der Probe	KNOBLAUCH
Trocknungsprofil	Standard
Trocknungstemperatur	105°C
Probemasse	~ 2
Abschluss der Analyse	Auto 3
Wassergehalt (%)	7,82
Standardabweichung [%]	0,16
Analysezeit $\bar{x}$ (min)	~ 12

#### GENAUIGKEIT DER METHODE MAR, MAX2, MAX7, MA5Y

Name der Probe	KNOBLAUCH
Wassergehalt (%) – Ref.	7.86 ± 0.04
Wassergehalt (%) – MA	7.82 ± 0.16
Analysegenauigkeit (%)	[0.04]

# HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die beschriebene Methode wurde durch das Prüflaboratorium verifiziert, die dargestellten Ergebnisse berücksichtigen jedoch nicht die Faktoren, die sich aus der unterschiedlichen Spezifität der untersuchten Proben, den persönlichen Fähigkeiten des Bedieners und den Messfähigkeiten der Waagenbenutzer ergeben. Daher kann Radwag keine Verantwortung für die Anwendung der dargestellten Trocknungsparameter übernehmen, sie können jedoch zur Entwicklung eigener Trocknungsmethoden verwendet werden.

